

Newsletter

IHK-intern

Die Geschäftsstelle in Weinfelden bleibt am 24. August 2007 geschlossen

Am Freitag, 24. August 2007, bleibt die Geschäftsstelle unserer Kammer an der Schmidstrasse 9 in Weinfelden wegen eines Kammerausfluges geschlossen. Dringende Exportbeglaubigungen und Carnets müssen bis am Donnerstag, 23. August 2007, eingeholt werden. Schalterschluss ist um 16 Uhr.

Digitale Signatur – Neue Dienstleistung der IHK Thurgau

Die Anwendung der elektronischen Signatur macht den E-Mail-Verkehr sicher. Das fortgeschrittene elektronische Zertifikat ermöglicht eine sichere, verbindliche und beweisfähige elektronische Kommunikation. Unsere Kammer wirkt neu als Registrierungsstelle für QuoVadis. Es handelt sich um einen offiziellen, vom Bundesamt für Kommunikation (BAKOM) anerkannten Zertifizierungsdiensteanbieter mit weltweiter Anerkennung (WebTrust). Mitglieder profitieren von einem Sonderpreis. Weitere Informationen finden sich unter www.ihk-thurgau.ch/Digitale_Signatur.htm

IHK-Veranstaltungen

Zoll-Folgeseminar III zu Ursprungsregeln und Freihandelsverträgen am 30. August 2007

Beim Warenexport sind die verschiedenen Freihandelsabkommen und die entsprechenden Ursprungsregeln von grosser Bedeutung. Unser Zoll-Folgeseminar findet am 30. August 2007 von 9.00 bis 16.30 Uhr wiederum mit Guido Zeltner in Weinfelden statt. Ausschreibung folgt.

Workshop „Incoterms – Korrekte Anwendung“ am 11. September 2007

Incoterms regeln die Rechte und Pflichten von Käufer und Verkäufer im internationalen Warenhandel. In diesem Workshop werden alle Incoterms-Klauseln erklärt. Die Teilnehmenden erhalten die Möglichkeit, Problemstellungen aus ihren Firmen in den Workshop einzubringen und einen konkreten Lösungsansatz mit nach Hause zu nehmen. Die IHK Thurgau führt am 11. September 2007 von 8.30 bis 12.00 Uhr einen Halbtages-Workshop zu diesem Thema durch. Ausschreibung folgt.

Business-Knigge am 19. September 2007: „Mit modernen Umgangsformen zum Erfolg“

Welches sind die korrekten Umgangsformen im Geschäfts-Alltag? Welche Businesskleidung hat welche Wirkung? Anhand eines typischen Arbeitsalltages einer Führungskraft soll aus Knigge-Sicht aufgezeigt werden, welche Umgangsformen wichtig sind, um erfolgreich aufzutreten. Das Sensibilisierungsseminar der IHK Thurgau in Zusammenarbeit mit der Imageagentur Stilgerecht, Wolfhalden, findet am Mittwoch, 19. September 2007, ab 16 Uhr, im Unternehmerforum Lilienberg in Ermatingen statt. Es wird von Christian Leschzyk gestaltet. Ausschreibung folgt.

Beim Wirtschaftsforum Thurgau am 28. September 2007 steht der Gewinn im Mittelpunkt

Am Freitag, 28. September 2007, findet in Weinfelden das 11. Wirtschaftsforum Thurgau statt. „Gewinn in der Wirtschaft – Dominierendes Ziel oder Basis für nachhaltigen Erfolg?“ lautet das Thema. Referenten sind Stefan Baldenweg, Dipl. Ing. ETH, MBA Insead, Geschäftsleitungsmitglied Malik Management Zentrum, Nationalrat Johann N. Schneider-Ammann, Präsident und Delegierter der Ammann Unternehmungen, Dr. Hans Heinrich Coninx, früherer Verwaltungsratspräsident der Tamedia AG, Prof. Dr. Erwin W. Heri, Universitäten Basel und Genf, Monika Ribar, CEO Panalpina Welttransport AG, und Prof. Dr. Klaus M. Leisinger, Präsident und CEO der Novartis Stiftung. Bei der Forums-Infrastruktur wird es weitere Verbesserungen geben. **Beilage**

Gleichzeitig machen wir Sie auf die folgenden **Anlässe** im laufenden Jahr aufmerksam:

- Workshop „Probleme beim Erstellen von Carnets ATA“ am 6. November 2007 (neues Datum)
- Praktikerseminar im Arbeitsrecht am 15. und 16. November 2007

Weitere Informationen finden sich unter www.ihk-thurgau.ch > Veranstaltungen.

Thurgau

Gesucht: Familienfreundlichstes Unternehmen im Kanton Thurgau 2007

Die SP Frauen Thurgau zeichnen seit dem Jahr 2000 Unternehmen aus, die sich für eine bessere Balance zwischen Beruf, Familie und Privatleben engagieren. Der diesjährige Wettbewerb wird wiederum in Zusammenarbeit mit der Fachstelle UND durchgeführt. Interessierte Unternehmen und Verwaltungen im Kanton Thurgau können ihre Bewerbung bis am 31. Juli 2007 einreichen. **Beilage**

Schweiz

Weichenstellungen bei Bahninfrastruktur, Mehrwertsteuer und Patentrecht

Gegenwärtig werden auf schweizerischer Ebene bedeutende Weichenstellungen vorbereitet. Es geht um den Ausbau der Bahninfrastruktur, die Mehrwertsteuerreform und den Systemscheid zur Erschöpfung im Patentrecht. Unser Dachverband economiesuisse hat die Vernehmlassungsvorlage zur zukünftigen Entwicklung der Bahninfrastruktur (ZEB) zurückgewiesen, da sie keine brauchbare Gesamtschau darstellt und die Kriterien für eine Prioritätensetzung fehlen. Aus Thurgauer Sicht haben wir auf die hohe Bedeutung des Ausbaus der Strecke Zürich-Winterthur als Voraussetzung für weitere Verbesserungen in der Ostschweiz hingewiesen. Zusammen mit anderen Kammern haben wir bei der Mehrwertsteuerreform mit Nachdruck radikale Vereinfachungen gefordert. Beim Systemscheid zur Erschöpfung im Patentrecht unterstützen wir die Position von economiesuisse für die Weitergeltung des Grundsatzes der nationalen Erschöpfung ohne Ausnahmen.

Export

Carnet ATA: Neue Online-Lösung

Unser Beglaubigungsdienst stellt Carnets ATA aus. Das Carnet ATA ist ein internationaler Warenbegleitschein. Er wird für die vorübergehende Einfuhr von Waren in ein anderes Land verwendet, beispielsweise für Ausstellungen und Messen, als Muster oder Berufsmaterial. Solche Waren dürfen nur in unverändertem Zustand wieder ausgeführt werden. Zurzeit kann man Carnets ATA in fast 60 Ländern einsetzen. Das Carnet ATA ist auch online verfügbar. Eine neue, verbesserte Online-Lösung wurde soeben in Betrieb genommen. Diese zeichnet sich durch eine höhere Kundenfreundlichkeit aus. Wählen Sie unter www.ataonline.ch unsere Kammer aus.

Veranstaltungen Dritter

Informationsreise nach Russland vom 11. bis 14. September 2007

In Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Botschaft in Moskau organisiert die Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zürich unter Führung von Regierungsrätin Rita Fuhrer eine Informationsreise nach Moskau. Angesprochen sind auch thurgauische Unternehmerinnen und Unternehmer, welche die Absicht haben, Geschäftsbeziehungen zu Russland und der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten aufzubauen oder zu vertiefen. Auf dem Programm stehen Präsentationen von Experten, Firmenbesuche und ein Kulturanlass. Das Programm findet sich unter www.swissforummoscow.ch. Kontakt: Stephan Kux, stephan.kux@vd.zh.ch, 076 377 26 14 oder 043 259 26 14.

Erkundungsreise für Schweizer KMU in die Wirtschaftsmetropolen Indiens

Vom 17. bis 24. November 2007 führt die IHK St. Gallen-Appenzell in Zusammenarbeit mit weiteren Organisationen eine Erkundungsreise für Schweizer KMU in die Wirtschaftsmetropolen Mumbai, Pune, Bangalore und Delhi in Indien durch. Die sechstägige Reise bringt den Teilnehmenden die indischen Geschäftsgepflogenheiten näher und bietet die Möglichkeit für den Auf- und Ausbau eines Beziehungsnetzes. Die Reisegruppe wird von Margrith Neuenschwander, angeführt, Leiterin Exportdienste und Mitglied der Geschäftsleitung der IHK St. Gallen-Appenzell. **Beilage**

Sonderveranstaltung des Thurgauer Technologieforums am 15. November 2007

Am 15. November 2007, von 17.00 bis 19.00 Uhr, findet eine weitere Sonderveranstaltung des Thurgauer Technologieforums statt. Das Thema lautet „Industriebau – von der Funktion zur Architektur“. Durchgeführt wird der Informationsanlass wiederum im Spidertown in Tägerwilten. Aktuelle Informationen gibt es im Internet: www.technologieforum.ch/

Intertech St. Gallen vom 5. bis 7. Juni 2008 – Frühbuchungspreis

Vom 5. bis 7. Juni 2008 findet auf dem St. Galler Messegelände die 19. Intertech, eine Gemeinschaftsveranstaltung der Olma Messen St. Gallen und der Messe Dornbirn, statt. Die Intertech ist die führende Technologiemesse in der Bodenseeregion und wird von der Vereinigung der Bodensee Industrie- und Handelskammern (B-IHK) unterstützt. „Swissfokus“ ist ein neues Angebot der Intertech. Unter dem Titel „Zulieferer – Vom Lieferanten zum Produktionspartner“ wird kompaktes Know-how praxisnah aufgezeigt. Mit dem neuen Ausstellungsbereich „Lohnfertigung.ch“ wird ein für die Schweiz zentraler Faktor in den Mittelpunkt gestellt. Dieser erhält eine eigene Plattform. Aussteller profitieren bis zum 30. November 2007 vom Frühbuchungspreis. www.intertech-sg.ch